

Wetterkarte

DES WETTERDIENSTES RHEINLAND-PFALZ

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Haardt, Gutenbergstraße 2 - 4
Verlagsort: Neustadt/Haardt. Bezugspreis 2.- DM, Einzelpreis 0.10 DM.
Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung durch die Post.

Fernruf: Neustadt 2706 u. 2061

2. Jahrgang

Nummer 213

Mittwoch, den 13. September 1950

Wetterbeobachtungen in MEZ

Gestern: 13 Uhr

O r t Bergstat. □	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temperat. in °C	
Neustadt	146	bedeckt	20	WNW 16	1021.6	18	
K'launtern	385	bedeckt	20	W 32	1019.4	15	
Mainz	131	fast bed.	40	WSW 18	1020.1	17	
Trier	273	Nieseln	20	WSW 32	1021.3	14	
Koblenz	98	fast bed.	60	WNW 16	1019.0	18	
Nürnberg □	611	Nieseln	12	SW 23	949.2	12	
Deuselbach	471	----	--	----	---	--	
Fuchskaute □	657	bedeckt	60	WSW 32	941.3	11	

Gestern: 19 Uhr

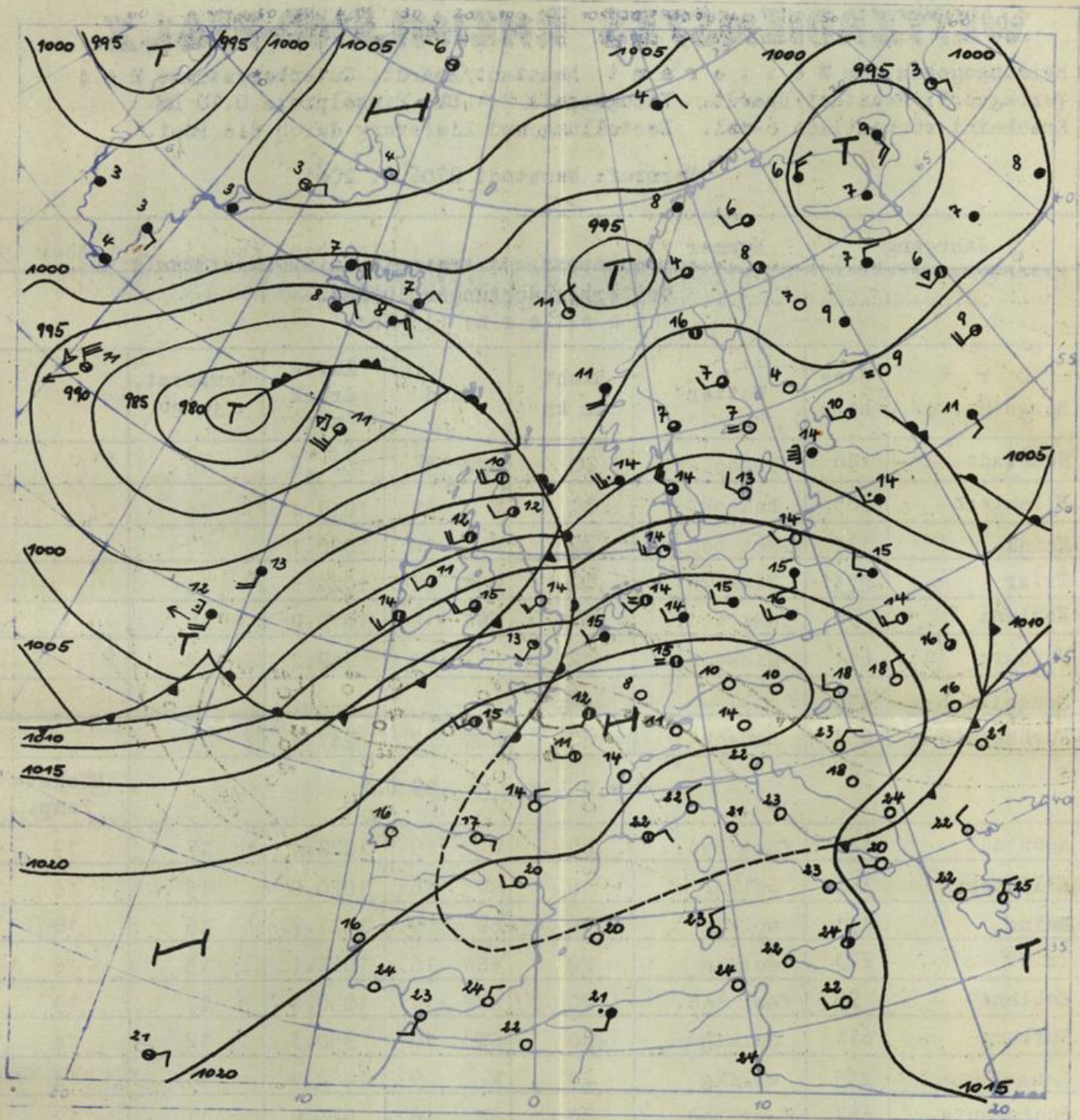
Höchst-
Temp.

Neustadt	146	fast bed.	20	W 9	1022.4	17	19
K'launtern	385	wolkig	16	SW 16	1020.0	15	16
Mainz	131	wolkig	16	SW 9	1021.7	16	18
Trier	273	wolkig	20	WSW 16	1022.1	15	16
Koblenz	98	fast bed.	20	WNW 4	1020.4	17	19
Nürnberg □	611	wolkig	20	SW 16	950.3	12	14
Deuselbach	471	wolkig	20	W 9	1022.9	13	14
Fuchskaute □	657	fast bed.	20	SW 16	943.9	11	12

Heute: 07 Uhr

	See- höhe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in °C	Erd- boden Min.	Tiefst Temp.	Nieder- schlag 24 std.
Neustadt	146	wolkig	20	W 16	1023.3	9	-	9	-
K'launtern	385	Dunst	4	S 4	1021.6	7	6	7	-
Mainz	131	Dunst	4	still	1022.3	13	-	13	-
Trier	273	Dunst	12	SE 9	1022.4	11	9	11	-
Koblenz	98	fast bed.	20	SW 9	1021.2	15	-	15	-
Nürnberg □	611	fast bed.	20	W 16	950.4	10	9	10	-
Deuselbach	471	fast bed.	6	W 9	1023.4	10	7	10	-
Fuchskaute □	657	fast bed.	20	SW 9	944.6	9	9	9	-

Wetterlage von 01 Uhr MEZ



Wetterübersicht vom 13. September 1950:

Der gestern bis zur Biskaya reichende Keil des Azorenhochs hat sich weiter bis zum südlichen Mitteleuropa vorgeschoben und wird sich als selbständige Zelle weiter ostwärts verlagern.

Unter seinem Einfluß stellte sich bei uns eine herbstliche Schönwetterlage ein. An einer Sperrschicht bei 1000 m bildete sich dabei hochnebelartige, meist nur dünne Bewölkung, die sich vielerorts im Laufe des Tages auflösen wird.

Das isländische Zentraltief hat sein Zentrum nur wenig ostwärts verlegt. Eine an seinem südlichen Rand entwickelte Störung wandert unter Vertiefung ostnordostwärts und wird in der 2. Wochenhälfte das Wetter des nördlichen Mitteleuropas stärker beeinflussen.

Aussichten bis Donnerstagabend:

Abgesehen von dem Hochnebel anfangs heiter, trocken, nachts frisch, nachmittags warm. In der 2. Wochenhälfte wieder veränderliche Bewölkung und im rheinischen Mittelgebirgsland auch aufkommende Niederschlagsneigung.

Dr. Eng.